

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2020

GLOBAL OIL & GAS AG
Exploration, Förderung und Vertrieb von Erdöl und Erdgas

Bad Vilbel

GLOBAL  **OIL & GAS AG**

Bilanz zum 31.12.2020

Global Oil & Gas AG Exploration, Förderung und Vertrieb von Erdöl und Erdgas, Bad Vilbel

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		4.008,00	0,00
II. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		2.409.293,79	2.409.293,79
Summe Anlagevermögen		<u>2.413.301,79</u>	<u>2.409.293,79</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.013.351,67		1.013.351,67
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>128.107,70</u>		<u>139.140,82</u>
		1.141.459,37	1.152.492,49
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		5.628,36	4.008,83
Summe Umlaufvermögen		<u>1.147.087,73</u>	<u>1.156.501,32</u>
		<u>3.560.389,52</u>	<u>3.565.795,11</u>

Bilanz zum 31.12.2020

Global Oil & Gas AG Exploration, Förderung und Vertrieb von Erdöl und Erdgas, Bad Vilbel

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		1.100.000,00	1.100.000,00
II. Kapitalrücklage		985.460,07	985.460,07
III. Verlustvortrag		1.883.577,12	1.559.646,34
IV. Jahresfehlbetrag		199.480,88	323.930,78
Summe Eigenkapital		<u>2.402,07</u>	<u>201.882,95</u>
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		511.080,00	517.383,93
C. Verbindlichkeiten			
1. sonstige Verbindlichkeiten		3.046.907,45	2.846.528,23
- davon gegenüber Gesellschaftern EUR 3.046.907,45 (EUR 2.846.528,23)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.046.907,45 (EUR 2.846.528,23)			
		<u>3.560.389,52</u>	<u>3.565.795,11</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Global Oil & Gas AG Exploration, Förderung und Vertrieb von Erdöl und Erdgas, Bad Vilbel

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		0,00	35.834,92
2. Gesamtleistung		0,00	35.834,92
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.383,93		0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	53.975,96		0,00
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 53.975,96 (EUR 0,00)			
		68.359,89	0,00
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		1.148,40	0,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.000,00		13.000,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	690,36		2.481,40
		6.690,36	15.481,40
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des An- lagevermögens und Sachanlagen		1.145,92	437,02
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	0,00		133,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	2.844,74		3.711,24
c) Werbe- und Reisekosten	207,00		1.062,69
d) verschiedene betriebliche Kosten	18.768,57		33.432,44
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	9.259,09		47.755,14
- davon Aufwendungen aus der Währungsum- rechnung EUR 8.532,55 (EUR 47.755,14)			
		31.079,40	86.094,51
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihun- gen des Finanzanlagevermögens		26.328,49	0,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		250,00	0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		254.355,18	257.752,77
11. Ergebnis nach Steuern		199.480,88-	323.930,78-
12. Jahresfehlbetrag		199.480,88	323.930,78

GLOBAL OIL & GAS AG, BAD VILBEL
ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Firma Global Oil & Gas AG (nachfolgend auch die „Gesellschaft“ oder „GOG AG“) hat ihren Sitz in Bad Vilbel und ist im Handelsregister unter der Handelsregisternummer HRB 77927 im Amtsgericht in Frankfurt eingetragen.

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag die Größenmerkmale einer Kleinstkapitalgesellschaft gemäß § 267a Abs. 1 HGB auf.

Die Gliederung und der Ausweis der Posten der Bilanz entsprechen den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften (§ 266 HGB).

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB angewendet.

Die Gesellschaft stellt freiwillig einen Anhang auf. Von den größenabhängigen Erleichterungsvorschriften bei den Anhangsangaben nach § 288 HGB hat die Gesellschaft teilweise Gebrauch gemacht.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung wird von der **Fortführung der Unternehmenstätigkeit** ausgegangen. Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2020 einen Jahresfehlbetrag von TEUR -199 und weist zum 31. Dezember 2020 kumulierte Verluste von TEUR -2.083 aus. Die Gesellschaft ist an drei Tochterunternehmen in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA) beteiligt, die Öl und Gas aus Onshore-Öl- und Gasfeldern fördern und vermarkten. Zum Geschäftsbetrieb der ausländischen Töchter gehört auch die Übernahme von Tätigkeiten als sog. Operator für eigene Felder und als Dienstleistung für externe Eigentümer von Förderrechten an externen Onshore-Öl- und Gasfeldern. Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft ist daher eng an die Möglichkeiten gebunden, Ausschüttungen von den ausländischen Tochtergesellschaften oder Rückflüsse aus an die ausländischen Tochtergesellschaften erbrachte Serviceleistungen zu erhalten. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass die Gesellschaft im folgenden Geschäftsjahr und für die folgenden Jahre ausreichend Rückflüsse erhält, um den laufenden Geschäftsbetrieb der GOG AG aufrechtzuerhalten. Die wesentlichen Verbindlichkeiten der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 bestehen gegenüber einem Hauptaktionär, so dass, wenn nötig, durch Vereinbarungen von Stundungen oder anderer Maßnahmen Liquiditätsabflüsse vermieden werden können.

Die **Vermögensgegenstände** und **Schulden** sind zum Bilanzstichtag einzeln bewertet.

Die Bewertung der **Sachanlagen** erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten gemäß § 255 Abs. 1 und 2 HGB und soweit abnutzbar, vermindert um lineare Abschreibungen entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis EUR 800,00 werden im Zugangsjahr sofort als Aufwand erfasst (vgl. § 6 Abs. 2 EStG).

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Abs. 1 HGB bzw. mit den niedrigeren beizulegenden Werten gemäß § 253 Abs. 3 S. 3 HGB bewertet.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** und die **liquiden Mittel** werden zu Nominalwerten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Bei der Bildung der **sonstigen Rückstellungen** wurde den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag angemessen Rechnung getragen. Die Bemessung des Erfüllungsbetrags erfolgte in einer Höhe, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die **Verbindlichkeiten** wurden jeweils mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Angaben zur Bilanz

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** betreffen je 100% der Anteile an der Global Oil & Gas Fields Oklahoma LLC („GOGFOK“), Adler Energy LLC („AE“) und Global Oil & Gas Texas LLC („GOGTEXAS“). Die GOGFOK, die AE und die GOGTEXAS bilden zusammen die GOGUSA-Gruppe.

Die Jahresabschlüsse der ausländischen Tochterunternehmen für die Jahre 2018 bis 2020 sind erstellt. Aus dem zusammengefassten Jahresabschluss der GOGUSA-Gruppe zum 31. Dezember 2020 ergibt sich ein Eigenkapital von TUSD 7.070 und ein Jahresüberschuss von TUSD 1.694 für das Geschäftsjahr 2020.

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** bestehen gegenüber der GOGUSA-Gruppe. Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen haben wie im Vorjahr eine Laufzeit von über einem Jahr.

Das **gezeichnete Kapital (Grundkapital)** beträgt zum 31. Dezember 2020 EUR 1.100.000,00 (Vorjahr: EUR 1.100.000,00) und ist eingeteilt in 1.100.000 (Vorjahr: 1.100.000) nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien.

Aufgrund der Verluste ergibt sich, dass mehr als die Hälfte des Grundkapitals aufgebraucht ist.

Die **Kapitalrücklage** beträgt seit der teilweisen Auflösung in 2017 unverändert EUR 985.460,07 (Vorjahr: EUR 985.460,07).

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten u.a. Rückstellungen für ausstehende Zinsabrechnungen, nachlaufende Kosten, sowie Rückstellungen für Jahresabschluss und Prüfungskosten.

In den **sonstigen Verbindlichkeiten** sind im Wesentlichen wie im Vorjahr Darlehensverbindlichkeiten gegenüber einem Hauptaktionär nebst kumulierten Zinsen enthalten.

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

In den **sonstigen betrieblichen Erträgen** sind Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von TEUR 54 (Vorjahr: TEUR 0) enthalten.

In den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind Aufwendungen aus der Währungsumrechnung in Höhe von TEUR 8 (Vorjahr: TEUR 48) enthalten.

V. Sonstige Angaben

Mutterunternehmen

Die Gesellschaft ist Mutterunternehmen der Unternehmen der GOGUSA-Gruppe. Aufgrund der größenabhängigen Befreiungen nach § 293 HGB verzichtet die Gesellschaft auf die Aufstellung eines Konzernabschlusses nach § 290ff. HGB für den größten und den kleinsten Kreis der Unternehmen.

Mitglieder der Gesellschaftsorgane:

Zusammensetzung des Vorstands:

Herr Dr. Detlef Mader, Walldorf

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

- Herrn Stefan ten Doornkaat, Rechtsanwalt, Düsseldorf (Vorsitzender)
- Herr Matthias Gaebler, Kaufmann, Stuttgart (stellvertretender Vorsitzender)
- Herr Witold Kolodziej, Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

Ereignisse nach Bilanzstichtag

Die weltweite Corona-Pandemie hat die Jahre 2020 und 2021 geprägt und wird auch mindestens noch die Jahre 2022 und 2023 prägen. Ein Ende der Corona-Pandemie ist aufgrund des fortlaufenden Erscheinens von immer neuen Mutanten (Varianten) mit immer aggressiverem Verhalten, immer stärkerer Infektiosität und immer häufigeren Impfdurchbrüchen bei allen Impfstoffen sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung überhaupt nicht absehbar.

Der am 24.02.2022 erfolgte Angriffskrieg auf die Ukraine wird auch Auswirkungen auf die Gesellschaft haben. Der Gas- und Ölpreis wird zu deutlichen Schwankungen führen. Kurzfristig ist von steigenden Öl- und Gaspreisen auszugehen. Wie lange solche Effekte jedoch anhalten, lässt sich derzeit nicht abschätzen. Hinzu kommen mögliche Sanktionsmaßnahmen, die ebenfalls Einfluss auf den Öl- und Gaspreis haben werden und steigende Inflationsraten. Welche Auswirkungen dies insgesamt auf die Gesellschaft haben wird, lässt sich derzeit nicht absehen.

Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt vor, den Bilanzverlust auf neue Rechnung vorzutragen.

Bad Vilbel, den 16. März 2022

Global Oil & Gas AG

Dr. Detlef Mader
Vorstand

Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2020

Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr die Arbeit des Vorstandes der Global Oil & Gas AG unter Beachtung der ihm obliegenden gesetzlichen und durch die Satzung vorgegebenen Pflichten sorgfältig überwacht. Der Vorstand berichtete dem Aufsichtsrat in zahlreichen schriftlichen und mündlichen Berichten und persönlichen Gesprächen regelmäßig, umfassend und zeitnah über die Lage, aktuelle Entwicklungen sowie über alle wesentlichen Geschäftsvorfälle der Gesellschaft. Den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend gab der Aufsichtsrat zu Berichten und Beschlussvorschlägen des Vorstandes nach eingehender Prüfung sein Votum ab.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss nach HGB zum 31. Dezember 2020 lag allen Mitgliedern des Aufsichtsrats zur Prüfung vor und wurde in der Bilanzsitzung am 08.04.2022 ausführlich besprochen.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 geprüft und erhebt auf Basis dieser Prüfung keine Einwendungen. Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss wird damit vom Aufsichtsrat gebilligt. Der Jahresabschluss ist somit festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen für die Global Oil & Gas Gruppe tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die im Geschäftsjahr 2020 geleistete Arbeit.

Düsseldorf, 08.04.2022

Der Aufsichtsrat

Stefan ten Doornkaat
(Vorsitzender)